

Massnahmentabelle der in Eigenregie umgesetzten Energiesparmassnahmen

Nachfolgend sind Energiesparmassnahmen aufgelistet, die durch die Departemente in Eigenregie umgesetzt werden oder bereits umgesetzt wurden. Da die Departemente und Verwaltungseinheiten laufend weitere Möglichkeiten für Energiesparmassnahmen lokalisieren und diese meist umgehend umsetzen, ist die nachfolgende Auflistung nicht vollständig.

Verwaltungseinheit	Massnahme	Einsparung
div. Verwaltungseinheiten	Sensibilisierungsmassnahmen der Mitarbeitenden (u.a. Wissenslunch)	n.q.
div. Verwaltungseinheiten	Ausschalten Warmwasserboiler	n.q.
div. Verwaltungseinheiten	Ausschalten Leuchtschriften	n.q.
Stadtbus	Erhöhung Rekuperierungsanteil durch neue Trolleybusse	8500 kWh/Monat ab Dezember
Stadtbus	Ökologischere Fahrweise mit Ribas und Informationskampagne (Fahrstiltrainer)	13 000 kWh/Monat
Stadtbus	Absenkung Temperatur in Bussen um 4°C	26 000 kWh/Monat
Stadtbus	Absenken der Busse nur noch am Hauptbahnhof und bei Ein- und Ausstieg von Personen mit Mobilitätseinschränkungen	n.q.
Stadtbus	Anpassung Türmanagement	5000 kWh/Monat
Stadtgrün	div. Massnahmen Wildpark Bruderhaus	n.q.
Stadtgrün	div. Massnahmen Friedhof/Krematorium (u.a. Erhöhung Temperatur Kühlzellen)	3000 kWh/Monat
Schulamt	div. Massnahmen Michaelsschule	n.q.
Sportamt	Hallenbad Geiselweid, Verzicht auf Lüftung Estrade	4000 kWh/Monat
Stadtbibliotheken	div. Massnahmen	n.q.
Gewerbemuseum	div. Massnahmen (insbesondere der Beleuchtung)	n.q.
Kulturbauten	div. Einschränkungen insbesondere der Beleuchtung (u.a. wird die Beleuchtung der Installation von Bethan Huws von 24 auf 5 Stunden reduziert)	1500 kWh/Monat
Soziale Dienste	Sensibilisierung der Untermieterinnen und -mieter der Wohnhilfe betreffend hoher Energiekosten bzw. möglichen Energiesparmassnahmen	n.q.

Verwaltungseinheit	Massnahme	Einsparung
Soziale Dienste	Sensibilisierung der Bewohnerinnen und Bewohner der Kollektivunterkünfte betreffend hoher Energiekosten bzw. möglichen Energiesparmassnahmen	n.q.
Alter und Pflege	Sensibilisierung der Bewohnerinnen und Bewohner der Einrichtungen von Alter und Pflege betreffend möglichen Energiesparmassnahmen	n.q.
Alter und Pflege	Energieschonende Menüplanung in der Gastronomie	300 kWh/Monat